

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG
Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE
Artikel- Nr.: 4400
Überarbeitet am: 11.02.2019
Ersetzt Version vom: 02.07.2018
Version: 3/de
Druckdatum: 11.02.2019



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname **SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Anstrichstoff gemäß technischem Merkblatt.

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen:

nur für die Anwendungen gemäß unserem Merkblatt oder unseren Objektempfehlungen geeignet. Bei anderen Verwendungen können wir keine Gewährleistungen bzw. Haftung übernehmen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung	ERICH SLUPETZKY GESMBH DINGHOFERSTRASSE 36- 38 A- 4020 LINZ Telefon: +43 732/66 20 21- 0 Email: office.linz@slupetzky.at Internet: www.slupetzky.at
Auskunftgebender Bereich	Erich Slupetzky GesmbH.: +43(0)732- 662021- 28
E-Mail (fachkundige Person)	j.brandstetter@slupetzky.at

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer Vergiftungszentrale: +43 1/406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

das Produkt braucht nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] nicht gekennzeichnet zu werden.

*Ergänzende Informationen EUH208:

enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaction mass aus: 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6](3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

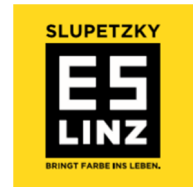
Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

*3.1 Stoffe nicht anwendbar

*3.2 Gemische

*3.2.1 Chemische Charakterisierung Polysiloxan + Wasser

*3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Typ	CAS- Nr.:	EG- Nr. REACH- Nr.	Stoff	Gehalt %	Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ♦	Bemerkung
INHA	69011-36-5		Tridecanoethoxylat, verzweigt mit 3-5 EO	<2,5	Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	[1]
INHA	69011-36-5		Tridecanoethoxylat, verzweigt	<2,5	Acute Tox. 4 oral; H302 Eye Dam. 1; H318	[1]

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

[1]= Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2]= Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3]= PBT- Stoff; [4]= vPvB- Stoff

♦ Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

***Das Produkt enthält die nachfolgenden SVHC- Kandidat(en) (substance of very high concern) oberhalb der Berücksichtigungsgrenze:**

CAS- Nr.	Stoff	Gehalt [%]	Grund der Einbeziehung
540-97-6	Dodecamethylcyclohexasiloxan	>=0,1 - <0,5	Persistent, bioakkumulierbar und giftig (Artikel 57d). Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (Artikel 57e)

ABSCHNITT 4: Erste- Hilfe- Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste- Hilfe- Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



Nach Einatmen:

für Frischluft sorgen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt:

beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden. Folgendes ist zu vermeiden: UV- Einstrahlung/ Sonnenlicht. (Sensibilisierung)

Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen. Folgendes ist zu vermeiden: UV- Einstrahlung/ Sonnenlicht. (Sensibilisierung)

Nach Verschlucken:

bei Verschlucken sofort ärztliche Hilfe holen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet):

alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid; Pulver; Sprühnebel, (Wasser)

Löschmittel (ungeeignet):

scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahr des Stoffs, Verbrennungsproduktion oder entstehende Gase:

bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Gefährliche Brandprodukte: giftige und sehr giftige Rauchgase.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung:

Atemschutzgerät bereithalten.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung:

geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG
Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE
Artikel- Nr.: 4400
Überarbeitet am: 11.02.2019
Ersetzt Version vom: 02.07.2018
Version: 3/de
Druckdatum: 11.02.2019



ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

***6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen:

für gute Raumbelüftung sorgen. Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen. Nicht durch verschüttetes Material laufen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

***6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen:

nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/ Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:

ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Nicht mit Wasser wegspülen. Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Aerosolbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Kapitel 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Vorsichtsmaßnahmen:

Personen mit einer Hautsensibilisierungshistorie sollten nicht für Arbeiten mit diesem Produkt herangezogen werden. Diese Qualität nicht für Produkte benutzen, die Kontakt mit Lebensmitteln haben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



Zusammenlagerungshinweise:

von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten. Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Lagerungshinweise:

stets in geeigneten Behältern aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken halten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur:

Lagerung zwischen 5°C und 20°C an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

***8.1 Zu überwachende Parameter**

Luftgrenzwert am Arbeitsplatz (DE: TRGS 900; AT: MAK- Werte; CH: SUVA- Liste):

CAS Nr.	Stoff	Typ	mg/m ³	ppm	Staubfrakt.	Fasern/m ³
	Aerosol – einatembare Fraktion		10,0			

Der angegebene Aerosolgrenzwert ist eine Empfehlung bei Aerosolbildung im Verarbeitungsprozess.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

***8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutz:

bei Bildung von Spritzern oder feinem Nebel muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Geeignetes Atemschutzgerät: filtrierende Halbmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149. Empfohlener Filtertyp: FFP1 oder gleichwertiger Filter, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149. Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

Handschutz:

beim Umgang mit dem Produkt wird die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

Materialstärke: > 0,1 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk

Materialstärke: > 0,3 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

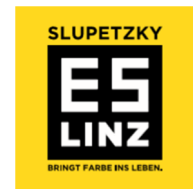
Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (beispielsweise Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt: Schutzcremes für die Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen.

Augenschutz:

bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz:

geeignete Schutzkleidung tragen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine organischen Lösemittel verwenden.

Technische Schutzmaßnahmen Anforderung an Apparaturen:

für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf- Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: zähflüssig

Farbe: weiß

Geruch: charakteristisch

pH- Wert: 9.2

Temperatur: 20°

Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]: nicht anwendbar

Siedepunkt [°C]: nicht bestimmt

Flammpunkt [°C]: nicht anwendbar

Dampfdruck [kPa]: 2.3

Temperatur: 20°C

Dichte [g/cm³]: 1.49

Selbstentzündlichkeit: das Produkt ist nicht selbstentzündlich

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar

Auslaufzeit [s]: 345

Meßart: DIN 53211

Bechertyp: 4 mm

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung:

bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

starke UV- Strahlung, Hitze

10.3 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

von radikalbildenden Initiatoren, Peroxiden, stark alkalischen Stoffen und reaktiven Metallen fernhalten. Diese können verursachen, dass das Produkt exotherm polymerisiert. Unabsichtlicher Kontakt damit sollte vermieden werden.

10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte:

bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. (Stickoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch). Für den in Substanz vorliegenden Silikonanteil gilt: Messungen haben ergeben, dass bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Reizwirkung Haut:

längerer oder wiederholter Kontakt mit der Zubereitung kann zu Reizungen der Schleimhäute und der Haut wie Rötung, Blasenbildung, Hautentzündung usw. führen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht- allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/ oder Schadstoffresorption verursachen.

Reizwirkung Auge:

Flüssigkeitsspritzer können zu Augenreizungen führen.

Angaben zur Hautresorption:

Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen.

11.2 Zusätzliche Hinweise

Erfahrungen aus der Praxis:

bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt, nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen, keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Sonstige Angaben (Kap. 11)

das Produkt wurde nicht geprüft. Die Zubereitung wurde beurteilt nach der konventionellen Methode der Zubereitungs- Richtlinie 1999/45/EG und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

12.2 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie:

nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Die Zubereitung wurde gemäß der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein):

nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen.

Abfallschlüssel:

08 01 12

57303 nach ÖNorm S 2100

Abfallart:

SLUPOL® EDLES WEISS INNENDISPERSIONSFARBE

Entsorgung von ungereinigten Verpackungen:

restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall. (Abfallschlüsselnummer 150110)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/ RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/ IATA
14.1 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IATA	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good

14.3 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben Kap. 14:

Transport in Übereinstimmung mit ADR/ RID, IMDG und ICAO/ IATA.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Decopaint- Richtlinie:

2004/42/IIA(c)40(2010)<1

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: SILMALIN® SILIKON- FASSADENFARBE

Artikel- Nr.: 4400

Überarbeitet am: 11.02.2019

Ersetzt Version vom: 02.07.2018

Version: 3/de

Druckdatum: 11.02.2019



Beschäftigungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

WGK (Selbsteinstufung):

1

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungen

*Änderung gegenüber der letzten Fassung:

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet. Die Sicherheitsdatenblätter der von Ihnen bezogenen Produkte sind aufgrund wichtiger neuer Informationen hinsichtlich Sicherheit, Gesundheit oder Umweltschutz überarbeitet worden.

16.2 Produkt

Verarbeitungshinweise/ Techn. Merkblatt:

technisches Merkblatt beachten.

Allgemeine Bemerkungen zum Sicherheitsdatenblatt:

Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU- Bestimmungen. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen.

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen:

nur für die Anwendungen gemäß unserem Merkblatt oder unseren Objektempfehlungen geeignet. Bei anderen Verwendungen können wir keine Gewährleistungen bzw. Haftung übernehmen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

***16.3 Zusätzliche Hinweise**

Erklärung der Angaben zur GHS- Einstufung:

Eye Dam. 1; H318...: Schwere Augenschädigung/ Augenreizung Kategorie 1; verursacht schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 3; H412 Langfristig (chronisch) gewässergefährdend Kategorie 3; Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Acute Tox. 4; H302...: akute Toxizität Kategorie 4; gesundheitsschädlich bei Verschlucken.